

An	Verteiler		LoA 67
----	-----------	--	---------------

Von	S. Borchert, CC/FB-N	Tel.	0421 5372 180	Datum Auslage DRF bis	15.11.2011 29.12.2011
-----	----------------------	------	---------------	--------------------------	--------------------------

Betriebsabsprache zwischen Magdeburg Info und Bremen ACC Änderung zum 17.11.2011

1. Wesentliches

Anhang E, **E.2.3** Korrektur der Rufnummer des CBE2P.

2. Änderungsübersicht

Datum	Abschnitte	Seite(n)	einfügen, ersetzen, entfernen
17.11.2011	Berichtigung	alle	einfügen
	LoA		

Axel Brandt
Chief of Support

Jun Kurokoshi
Chief of Section

Von der aktuellen Berichtigung betroffene EBGen:												
	Nord A	Nord B	Ost A*	Ost B*	Süd	FDB	FIS	FMP	DA	SV CC	SV FDA	Büro
verbindlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
informativ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
*nur für Sektor(en): BOR												
Diese Betriebsabsprache ist gültig für folgende EBGen:												
	Nord A	Nord B	Ost A*	Ost B*	Süd	FDB	FIS	FMP	DA	SV CC	SV FDA	Büro
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
*nur für Sektor(en): BOR												

Verteiler: LoA I: 1, 2, 3, 5

Fr. K. Fröhlich

Hr. U. Voigt

SEITE ABSICHTLICH LEER GELASSEN.

BETRIEBSABSPRACHE

zwischen

**DFS Deutsche Flugsicherung GmbH
Center Bremen**

**Flughafen Magdeburg GmbH
Magdeburg INFO**

Betr.: **Durchführung des Flugbetriebes am Flugplatz Magdeburg/City und im Luftraum der Klasse F Magdeburg**

In Kraft : 16. Dezember 2006

1. Allgemeines

1.1. Zweck

Diese Betriebsabsprache ergänzt die Regelungen im AIP ENR 1.8-21 sowie den zwischen der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH und dem Flughafen Magdeburg/City geschlossenen Vertrag.

Sie regelt die Koordinations- und Kontrollverfahren für IFR-Verkehr zum und vom Flugplatz Magdeburg/City.

1.2. Betriebsbereitschaft

Bei Ausfällen oder Betriebsstörungen an technischen Geräten oder Anlagen (Navigationshilfen, Radar, Fernspreverbindungen etc.), die die Abwicklung oder die Sicherheit des Luftverkehrs oder die Zusammenarbeit beeinträchtigen können, unterrichten sich die Partner gegenseitig. Gegebenenfalls werden Maßnahmen abgesprochen.

2. Zuständigkeit

2.1. Die Zuständigkeit für an- und abfliegende IFR-Flüge liegt bei Bremen ACC.

2.2. Die Durchführung des AFIS innerhalb des Luftraumes der Klasse F Magdeburg liegt in der Zuständigkeit von Magdeburg INFO.

Anmerkung:

Seitens der Luftaufsichtsstelle/Flugleitung dürfen keine Anflug-, Abflug- und Streckenfreigaben erstellt werden. Diese Flugverkehrskontrollfreigaben werden durch Bremen ACC erstellt und durch Magdeburg INFO an die Luftfahrzeugführer übermittelt.

3. Verfahren

- Anhang A: Definitionen und Abkürzungen
- Anhang B: Darstellung Luftraum der Klasse F Magdeburg
- Anhang C: Koordinations- und Kontrollverfahren
- Anhang D: Frequenzen und Fernsprech-/Telefaxverbindungen
- Anhang E: Contingency-Verfahren

4. Änderungen und Abweichungen

4.1 Änderungen der Betriebsabsprache

Änderungen dieser Betriebsabsprache bedürfen der Schriftform und sind nur in beiderseitigem Einverständnis möglich.

4.2 Abweichungen

Bei der Betriebsdurchführung können Situationen auftreten, die eine gelegentliche Abweichung von dieser Betriebsabsprache notwendig machen. In diesen Fällen wird vom beteiligten Personal erwartet, dass es in gegenseitigem Einvernehmen nach bestem Ermessen handelt, um die Sicherheit und zügige Abwicklung des gesamten Luftverkehrs zu gewährleisten.

4.3 Vorläufige Änderungen

Falls Ausfälle oder kurzfristige Entwicklungen Sofortmaßnahmen verlangen, können der Leiter Betriebsdienste des Center Bremen und der Geschäftsführer der Flughafen Magdeburg GmbH im gegenseitigen Einvernehmen vorläufige Änderungen dieser Betriebsabsprache vereinbaren. Die Gültigkeit solcher vorläufiger Änderungen darf drei Monate nicht überschreiten.

5. Aufhebung

Die Aufhebung dieser Betriebsabsprache bedarf der Schriftform und ist nur in beiderseitigem Einverständnis möglich.

6. Gültigkeit

Diese Betriebsabsprache tritt am 16. Dezember 2006 in Kraft und ersetzt die Betriebsabsprache zwischen der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH, Center Berlin und Flughafen Magdeburg GmbH vom 27. November 2003.

7. Unterschriften

Bremen, den

Andre Biestmann
Operation Support Manager
Center Bremen

Bremen, den

Magdeburg, den

Werner Spier
Leiter Betriebsdienste
Center Bremen

Peter Fechner
Geschäftsführer
Flughafen Magdeburg GmbH

Änderungsverzeichnis

Änderungs-Nr.	Datum	Teil	Seite(n)	einfügen, streichen oder ersetzen
1	10. Februar 2011	GEN	3 4	ersetzen einfügen
		Anhang A	A1, A2	ersetzen, einfügen
		Anhang B	B1, B2	ersetzen, einfügen
		Anhang C	C1, C2	ersetzen
		Anhang D	D1, D2	ersetzen, einfügen
		Anhang E	E1	ersetzen
2	10. März 2011	GEN	3	ersetzen
		Anhang D	D1	ersetzen
3	17. November 2011	GEN	3	ersetzen
		Anhang E	E1	ersetzen

SEITE ABSICHTLICH LEER GELASSEN.

Anhang A

Definitionen und Abkürzungen

In Kraft ab: 16. Dezember 2006
Berichtigt am: 10. Februar 2011

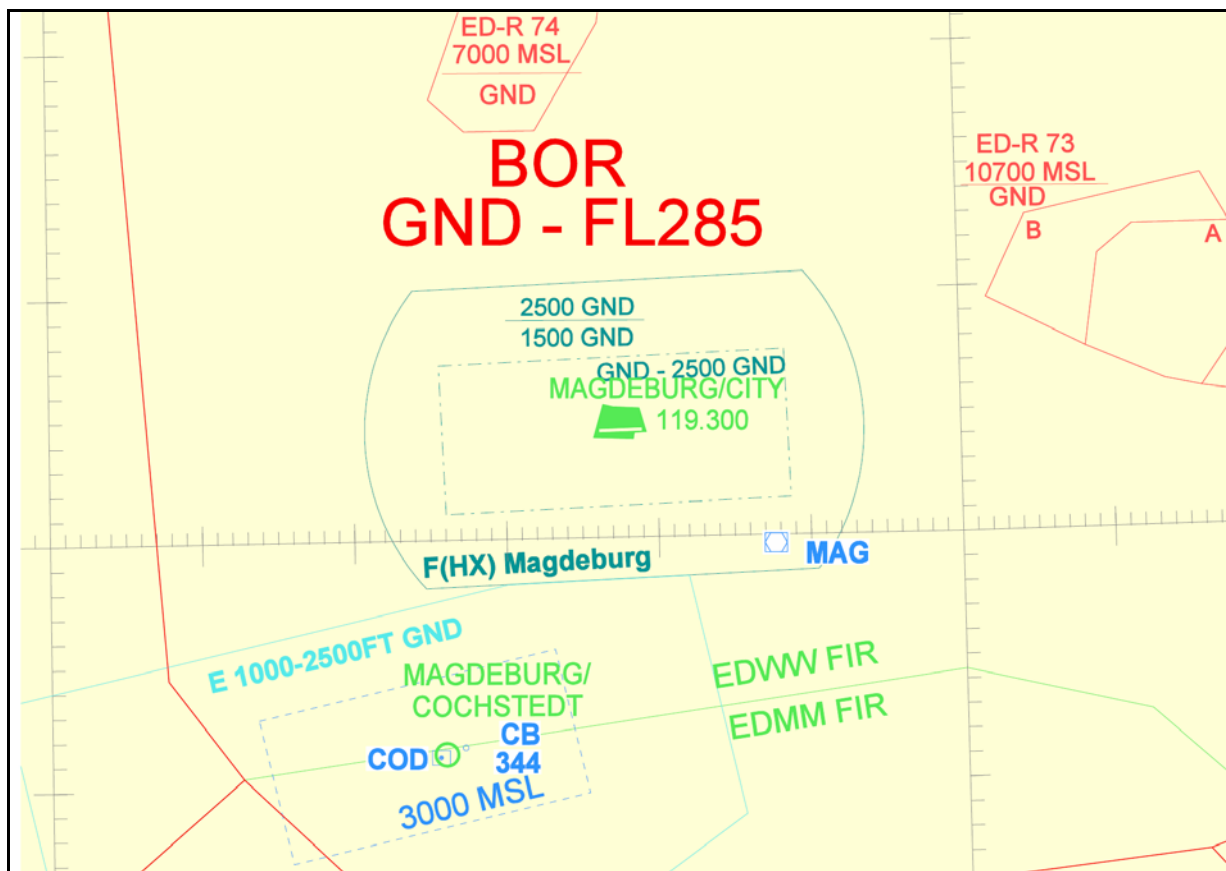
ACC	A rea C ontrol C enter (Bereichskontrollstelle)
AFIS	A erodrome F light I nformation S ervice (Flugplatzinformationsdienstes)
AIP	A eronautical I nformation P ublication (Luffahrthandbuch)
AIS-C	A eronautical I nformation S ervice – C entral (Zentraler Flugberatungsdienst)
BOR	Center Bremen Sektor Börde
BORE	Center Bremen Sektor Börde Executive (Radarlotse)
BORP	Center Bremen Sektor Börde Planner (Planungslotse)
CBE2	Contingency Sector Bremen East 2
CBE2A	Contingency Sector Bremen East 2 Assistant
CBE2P	Contingency Sector Bremen East 2 Planner
CRC	Control and Reporting Center (militärische Flugsicherungsstelle)
ETA	E stimated T ime of A rrival (voraussichtliche Landezeit)
ETO	E stimated T ime O ver (voraussichtliche Überflugzeit)
FDA	F light D ata A ssistant
FVK	F lugverkehrskontrolle
HX	keine festgelegte Betriebszeit
IAF	I nitial A pproach F ix (Anfangsanflugfix)
INFO	Luftaufsichtsstelle
IFR	I nstrument F light R ules
MSL	M ean S ea L evel
VDF	V HF D irection-finding Station (UKW-Peilstelle)
VFR	V isual F light R ules
VOR	V HF O mnidirectional R adio R ange (Drehfunkfeuer)

SEITE ABSICHTLICH LEER GELASSEN.

Anhang B

Darstellung des Luftraumes der Klasse F Magdeburg

In Kraft ab: 16. Dezember 2006
Berichtigt am: 10. Februar 2011



SEITE ABSICHTLICH LEER GELASSEN.

Anhang C

Koordinations- und Kontrollverfahren

In Kraft ab: 16. Dezember 2006
Berichtigt am: 10. Februar 2011

C.1. Grundsätze

- C.1.1. Magdeburg INFO meldet Betriebsaufnahme und -ende, bei gleichzeitiger Übermittlung der aktuellen Start-/Landerichtung und der zu beachtenden Flugplatzinformationen, an Bremen ACC Sektor BOR.
- C.1.2. Magdeburg INFO koordiniert den Zeitpunkt des Wechsels der Start-/Landerichtung mit Bremen ACC Sektor BOR.
- C.1.3. Mit Übermittlung der geschätzten Anflugzeit wird das aktuelle Platzwetter durch Magdeburg INFO mitgeteilt.
Wettererscheinungen, die die Anfliegbarkeit des Flugplatzes Magdeburg/City beeinträchtigen, werden unmittelbar nach Auftreten an Bremen ACC Sektor BOR übermittelt.
- C.1.4. Im Falle eines Flugunfalls wird Magdeburg INFO vorübergehend geschlossen Die Firma SITRA Sicherheitsdienste, Tel. 0391/6219666, wird den Supervisor Bremen ACC über die Nichtbesetzung der Luftaufsicht und vorübergehende Schließung von Magdeburg/City informieren. Magdeburg INFO informiert den Supervisor Bremen ACC über die Wiederaufnahme des Flugbetriebes.

Anmerkung: Der Supervisor Bremen ACC leitet diese Information an den Sektor BOR und FIS weiter.

C.2. IFR - An- und Abflüge

C.2.1 IFR - Anflüge

Bremen ACC Sektor BOR koordiniert ankommende Luftfahrzeuge mit Magdeburg INFO nicht früher als 30 Minuten und nicht später 10 Minuten vor ETA Magdeburg/City.

Es werden folgende Daten übermittelt:

Geschätzte Anflugzeit
Luftfahrzeugkennung
Luftfahrzeugmuster
Startflugplatz
Zusätzliche Informationen, falls erforderlich

Die Zeit wird berichtigt, wenn sich Änderungen von 5 Minuten oder mehr ergeben.

C.2.2. IFR - Abflüge

C.2.2.1 Für abfliegende Luftfahrzeuge fordert Magdeburg INFO eine Streckenfreigabe bei Bremen ACC Sektor BOR an und übermittelt diese an den Luftfahrzeugführer.

C.2.2.2 Bremen ACC kann, bei entsprechender Verkehrslage, abfliegenden Luftfahrzeugen Beschränkungen auferlegen ("RELEASED AT....." oder "HOLD FOR RELEASE").

C.2.2.3 Die Abflugfreigabe (Release) hat eine Gültigkeit von drei (3) Minuten.

| C.2.2.4 Magdeburg INFO übermittelt die Startzeit der Luftfahrzeuge an Bremen ACC Sektor BOR.

C.3. Aktivierung des Luftraums der Klasse F Magdeburg

C.3.1 Die Aktivierung des Luftraums der Klasse F erfolgt bei anfliegenden Luftfahrzeugen 5 Minuten vor ETA Magdeburg/City.

C.3.2. Bei abfliegenden Luftfahrzeugen erfolgt die Aktivierung des Luftraums der Klasse F mindestens 5 Minuten vor der voraussichtlichen Startzeit.

C.3.3. Die Deaktivierung des Luftraumes der Klasse F erfolgt durch die Landung bzw. 5 Minuten nach dem Start des betreffenden Luftfahrzeuges in Magdeburg/City.

C.3.4 Die für den Flughafen Magdeburg/City anzuwendenden Sonnenauf- bzw. -untergangszeiten ergeben sich aus den im Luftfahrthandbuch Deutschland für Kassel veröffentlichten Werten minus 8 Minuten.

C.4. Fehlanflugverfahren

Magdeburg INFO informiert Bremen ACC unverzüglich über die Einleitung eines Fehlanflugverfahrens und weist den Piloten an, mit Bremen ACC Sektor BOR Funkkontakt aufzunehmen.

Anhang D

Frequenzen und Fernsprech-/Telefaxverbindungen

In Kraft ab: 16. Dezember 2006
Berichtigt am: 10. März 2011

D.1. Frequenzen

	VHF	UHF
Bremen RADAR:	123,225 MHz	397,475 MHz
Backup	125,300 MHz	
Magdeburg INFO:	119,300 MHz	386,750 MHz
VDF (QDM):	119,300 MHz	

D.2. Fernsprech-/Telefaxverbindungen

Der Fernsprechverkehr wird über ISDN-Leitung(en) abgewickelt.

D.2.1 Bremen ACC

Supervisor Center: +49 421 59634 89 Fax: +49 421 535 533
+49 421 51499 00

BORP: +49 421 51499 78

Anmerkung: Die Funktionalität „Rufnummernübertragung“ muss verfügbar sein.

D.2.2 Magdeburg INFO

Magdeburg INFO: +49 391 622 9032 Fax: +49 391 6259966
backup +49 391 6227865

Anmerkung: Die Telefonnummern sollen ausschließlich für Flugverkehrsdienste zur Verfügung stehen.

SEITE ABSICHTLICH LEER GELASSEN.

Anhang E

Contingency-Verfahren

In Kraft ab: 16. Dezember 2006
Berichtigt am: 17. November 2011

E.1 Ausfall Magdeburg INFO

Bei einem Ausfall von Magdeburg INFO finden keine IFR-An- und Abflüge zum und vom Flugplatz Magdeburg/City statt.

E.2 Ausfall Center Bremen

E.2.1 Contingency Phase 0

Die Contingency Phase 0 unmittelbar nach Ausfall von Bremen ACC dient der Verkehrssicherung im eigenen Zuständigkeitsbereich. In dieser Phase finden keine IFR-An- und Abflüge zum und vom Flugplatz Magdeburg/City statt.

E.2.2 Contingency Phase 1

In der Contingency Phase 1, Ausfall kürzer als 48 Stunden, werden nur Überflüge durch den Zuständigkeitsbereich des Bremen ACC sowie IFR-An- und Abflüge zu und von den internationalen Verkehrsflughäfen sichergestellt. In dieser Phase finden keine IFR-An- und Abflüge zum und vom Flugplatz Magdeburg/City statt.

E.2.3 Contingency Phase 2

In der Contingency Phase 2, Ausfall länger als 48 Stunden, besetzt Bremen ACC Contingency-Arbeitsplätze im CRC Schönewalde. In dieser Phase finden wieder IFR-An- und Abflüge zum und vom Flugplatz Magdeburg/City statt. Es gelten die im Anhang C festgelegten Kontroll- und Koordinationsverfahren

Abweichend von den im Anhang D festgelegten Telefonnummern ist Bremen ACC Sektor BOR als Sektor CBE2 unter den Rufnummern

Supervisor Center	+31 43366 2522 (Im Maastricht UAC)
CBE2P	+49 35389 86 33796
CBEBA	+49 35389 86 33797

zu erreichen. Alle Koordinationsgespräche sind ausschließlich über diese Rufnummern zu führen.

Der Sektor BOR arbeitet im Contingencyfall auf folgenden Frequenzen:

VHF: 126.075 MHz

UHF: 396.975 MHz

ENDE